



Montageanleitung

CCM KVZ 82



Sicherheitshinweise



Laser/LED-Strahlungen im nicht sichtbaren Spektrum möglich.

Bei unbekanntem Gefährdungsgrad der/durch Laser-/LED Strahlung niemals in offene Faserenden blicken.

Achtung!

Die Zuweisung des Gefährdungsgrades ist vom Anlagen-Einrichter/Betreiber der Kommunikationseinrichtung endgültig zu bestimmen und verantwortlich auszuweisen (z. B. Anbringen normgerechter Warnschilder nach DIN EN /IEC 60825-1, gültige Ausgabe, Beachtung der BGV B2 „Laserstrahlung“, gültige Ausgabe).

Bei Änderung der technischen Daten, die den Gefährdungsgrad beeinflussen, sind bei Notwendigkeit die Warnungen entsprechend anzupassen und Arbeitssicherheitsvorkehrungen zu treffen, siehe z.B. auch DIN EN/IEC 60825-2, gültige Ausgabe.

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben sind nach den technischen Regeln und nach bestem Wissen zutreffend und korrekt dargestellt. Diese stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Bei Nichteinhaltung der in dieser Montageanleitung beschriebenen Vorgehensweise übernimmt Connect Com keine Haftung für entstandene Schäden.

Index

Montageanleitung

1. Kurzbeschreibung CCM KVz 82 mit Spleißgehäuse BELUGA PRO Gr.3	4
2. Technische Daten	4
3. Liferumfang	5
4. Optionals Zubehör	6
5. Montage der Aufnahmeplatte im KVz Sockel	7
6. Montage desKVz Gehäuses auf dem Erdockel	7
7. Montage und Belegung der Abfangwinkel	8
8. Vorbereitung der Kabel für Spleißgehäuse	9
9. Bestückung BELUGA Spleißgehäuse	11
10. Einführen und Absetzen der Stammkabel	11
11. Einführen und Absetzen der Hausanschlusskabel	12
12. Öffnen der Bündeladern und Einführen in Mixer	12

Montageanleitung CCM KVz 82

1. Kurzbeschreibung CCM KVz 82 mit Spleissgehäuse BELUGA PRO Gr.3

Der CCM KVz 82 mit BELUGA Spleissgehäuse Gr. 3 wurde für FTTH Netze entwickelt. Die flexible Gestaltung im Netzaufbau mit Punkt zu Punkt oder Mehrpunkt mit Kopplern kann über das Mehrfaserkassettensystem realisiert werden. Der Zugriff auf die Microrohre und 2,5-20mm Kabel ist durch den oberirdischen Sockel über eine gesicherte Klappe jederzeit möglich. Im Sockel werden Mikrorohr Abfangwinkel für die Aufnahme und Zugentlastung der Microrohre und Kabel eingesetzt. Die Mikrorohr Abfangwinkel gibt es in unterschiedlichen Ausführungen.

Im KVz 82 Gehäuse ist ein Überlängenmodul verbaut, auf dem das Spleissgehäuse eingehängt und gesichert wird. Das Spleissgehäuse kann aus dem KVz 82 Gehäuse herausgenommen werden um über die ca. 6m Überlängen der Glasfaserkabel auf einem mobilen Arbeitsplatz die Spleiss- und Montagearbeiten auszuführen.

Im Spleissgehäuse können Mikro- oder Mini-kabel 2,5-20mm mit Kabelverschraubungen, Kabeleinführungssätze, Kabelabfangungen eingeführt werden um IP 44 oder IP 54 nach IEC 529 zu erreichen. Das Spleissgehäuse ist

aus Aluminium und pulverlackiert in RAL 9016 lackiert mit einem abnehmbaren Deckel versehen. Mit der Bestückung von 10 (2x5) Spleisskassettensmodulen erhalten sie ein Fassungsvermögen von max. 720 Spleissen. Das Fasermanagement sorgt für mechanischen Schutz und Biegeradienkontrolle der Fasern.

2. Technische Daten

Beschreibung			
Parameter	KVz - Gehäuse	KVz - Sockel	Spleissgehäuse Gr. 3
Dimension (mm)	(HxBxT) 999 x 754 x 310	(HxBxT) 400 x 754 x 310	
Kabeleinführung	Kabeltülle	-	Verschraubung

Fassungsvermögen (max.)			
Bezeichnung	Anzahl Spleisse	Anzahl Module	Anzahl Kassetten
CARO Spleissmodul-Set, 6x12 ANT	720	10	60

Bestellbezeichnung	
Bezeichnung	Art.Nr.
CCM KVZ Aussen-Gehäuse 82 mit Spleissgehäuse BELUGA PRO Gr.3	951388
CCM KVZ Erdssockel	931169
CCM KVZ Aufnahmeplatte breit f. Mikrorohrabfangwinkel	951355



3. Liferumfang



KVz 82 Gehäuse mit vormontiertem Überlängenmodul



KVZ 82 Sockel mit Klappe



CCM Beluga Splissgehäuse Gr.3



CCM Beluga Abdeckung (verriegelbar)

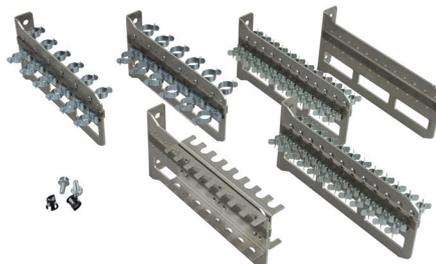
Abhängig vom Netzaufbau können ergänzende Komponenten erforderlich sein, die nicht im Set enthalten sind(siehe optionales Zubehör.)

Montageanleitung CCM KVz 82

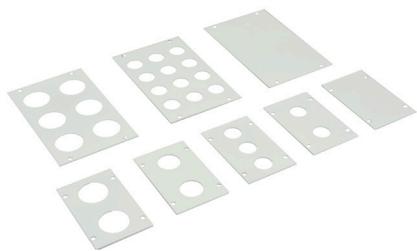
4. Optionals Zubehör



KVZ Aufnahmeplatte für Zwischensockel



KVz Mikrorohr Abfangwinkel Set in verschiedenen Ausführungen



Beluga Einführungsplatten in verschiedenen Ausführungen



Verschlusszapfen für nicht benötigte Durchführungen



CCM Kabeleinführungsset kurz in verschiedenen Ausführungen



CCM Kabeleinführungsset lang in verschiedenen Ausführungen



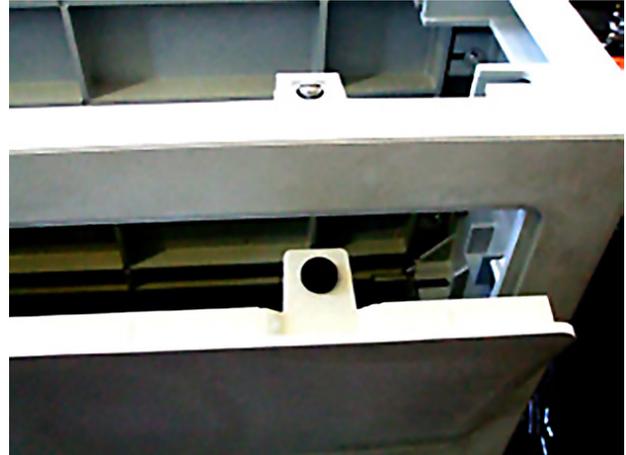
Kabeldurchführungseinsätze in verschiedenen Ausführungen



CARO Spleissmodul-Set, 6x12 ANT

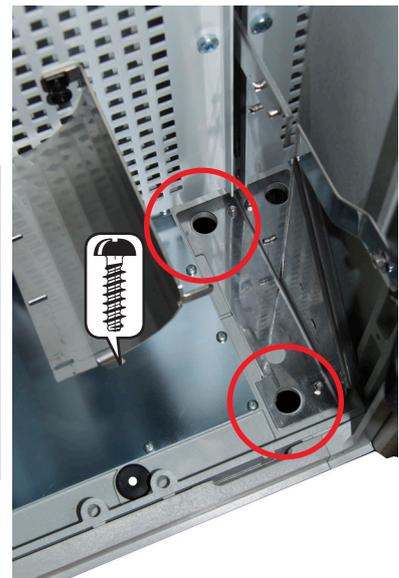
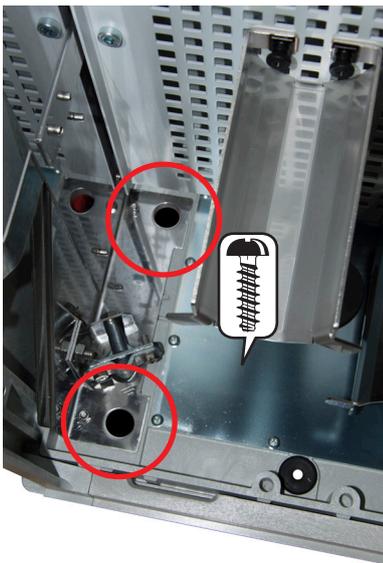


5. Montage der Aufnahmeplatte im KVz Sockel



Ausbau der Klappe im KVz- Sockel mit einem Schraubendreher (Größe 4-6).

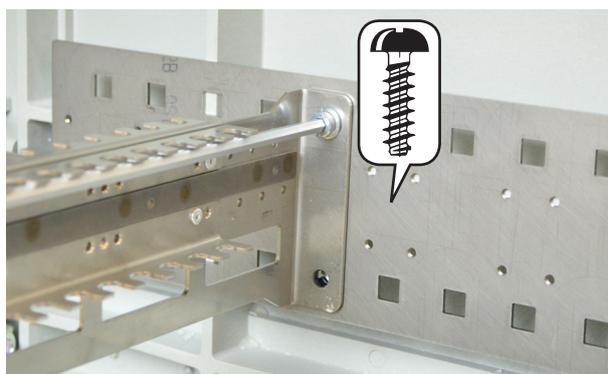
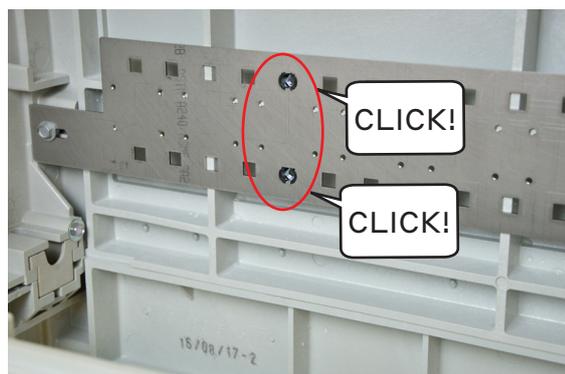
6. Montage des KVz Gehäuses auf dem Erdsockel



Das KVz Gehäuse wird auf den Sockel gesetzt und mit Hilfe der beiliegenden Befestigungselemente verschraubt.

Montageanleitung CCM KVz 82

7. Montage und Belegung der Abfangwinkel



Als erstes werden die mit den Mikrorohrabfangwinkeln mitgelieferten Frontalkäfigmuttern in die dafür vorgesehenen Löcher der Aufnahmeplatte eingeklickt. Danach werden die Abfangwinkel mit den M6 Schrauben oben und unten an dieser befestigt.



Hinweis:

Zu und Abführende Glasfaserkabel oder Rohre werden von rechts beginnend montiert, Rohranlagen (Speedpipes) für Hausanschlüsse von links beginnend.

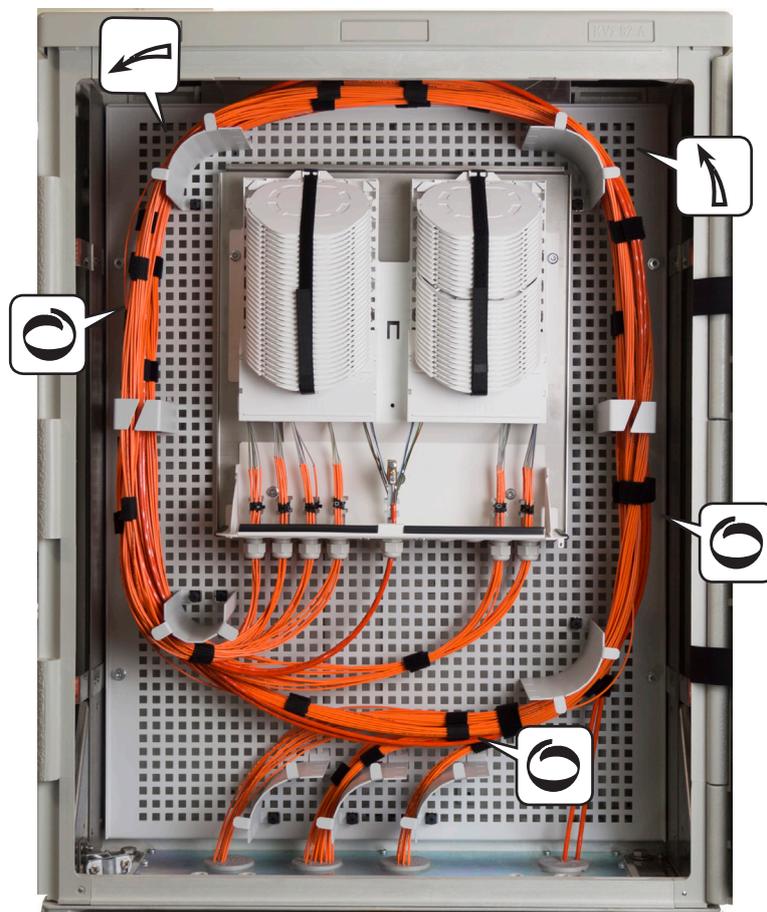


8. Vorbereitung der Kabel für Spleißgehäuse

Die Kabel werden nun durch die Einführungen im Boden des Gehäuses ins innere geführt. Hierzu wird die Membran mit einem dünnen Schraubendreher perforiert um das Einschieben zu erleichtern.

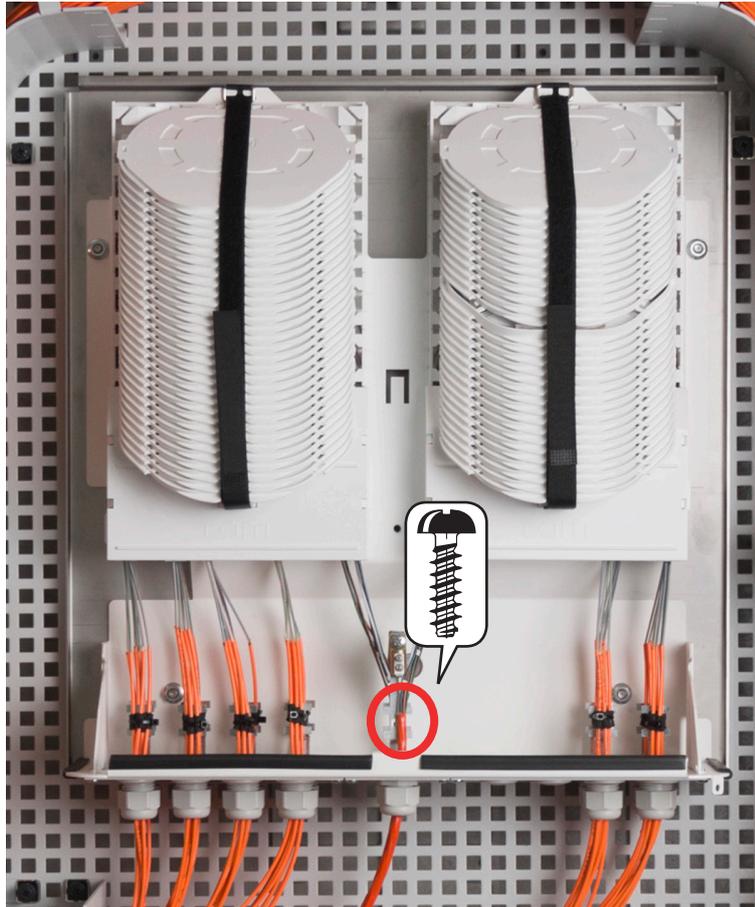
Die Stammkabel werden durch die Durchführung auf der rechten Seite eingeführt, die Hausanschlusskabel durch die drei linken Durchführungen.

Für eine ausreichende Kabelüberlänge sind mindestens 3 Kreise auf der Überlängenablage notwendig (entspricht etwa 6m). Ab der Einführung im Spleißgehäuse werden zusätzlich ca. 230 cm benötigt um die Kabel sauber abzulegen und die Fasern auf die Kassette zu führen. Die Kabel sollten locker um die Umlenkungen geführt werden und an mehreren Stellen mit Klettband gesammelt werden



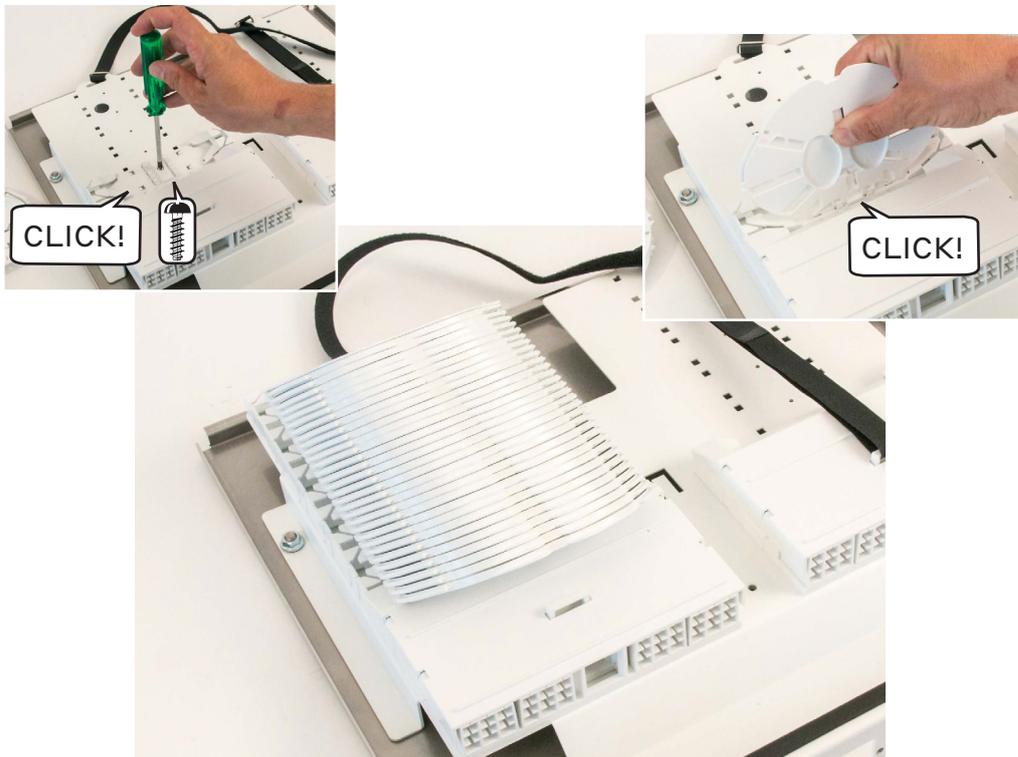
Montageanleitung CCM KVz 82

Durch das lösen der Fixierschraube kann das Gehäuse nach oben ausgehängt und mit der Überlänge ca. 6m aus dem KVz entnommen werden. Dies ist von Vorteil, wenn mehrere Kabel gespleißt werden müssen, so kann bequem in einem Montagezelt oder Fahrzeug gearbeitet werden.



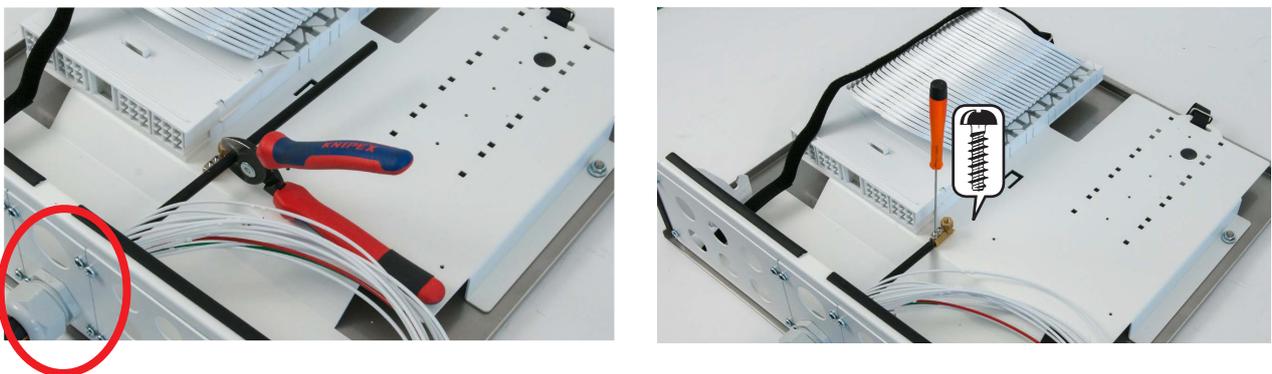


9. Bestückung BELUGA Spleißgehäuse



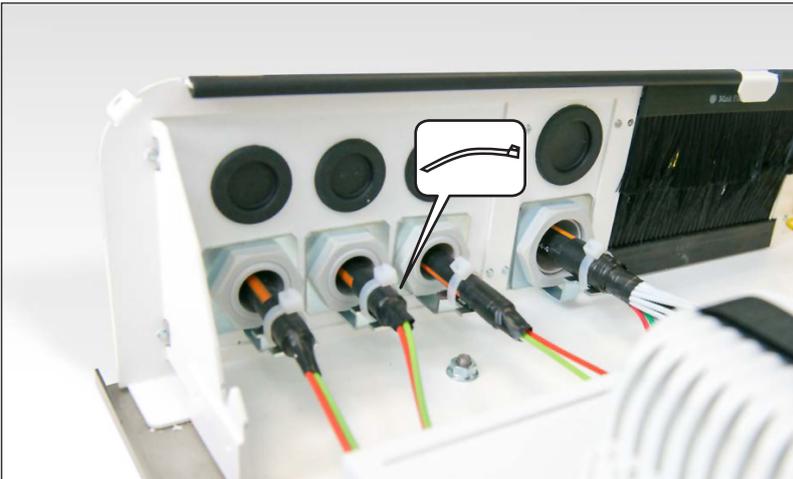
Nun werden die Spleissmodulsocket im Spleissgehäuse eingeklickt und danach mit den beiliegenden Schrauben fixiert. Anschließend werden die einzelnen Spleisskassetten in die Socket eingeklickt.

10. Einführen und Absetzen der Stammkabel



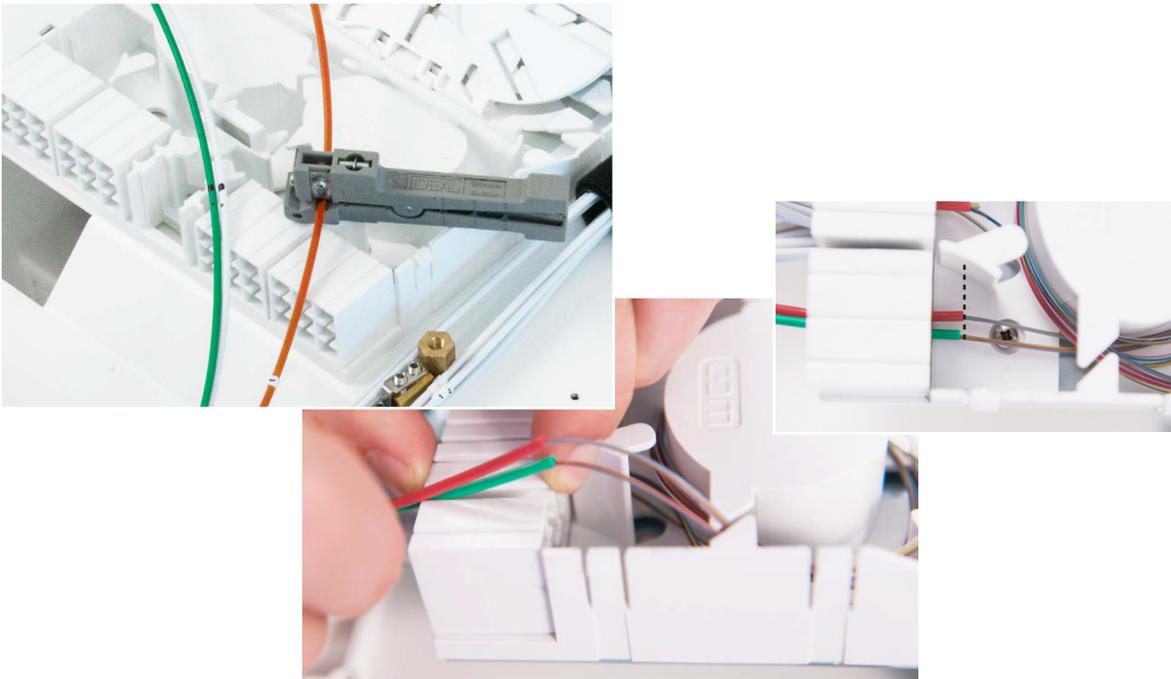
Die Stammkabel werden in den mittleren Einführungsplatten eingeführt und auf Höhe der Kabelabfangung abgesetzt. Das Zentralelement wird falls vorhanden abgemantelt und in der Zentralelement Abfangung befestigt. Sollte kein Zentralelement vorhanden sein muss das Kabel an der Kabelabfangung mit Kabelbindern befestigt werden.

11. Einführen und Absetzen der Hausanschlusskabel



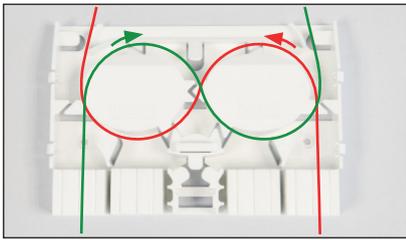
Die Mikrokabel werden durch die Kabelverschraubungen in den rechten und linken Kabelführungsplatten in das Spleissgehäuse eingeführt und auf Höhe der Kabelabfangung abgesetzt. Die Kabel werden dann einzeln mit Gewebeband umwickelt und mit Kabelbindern handfest an den Kabelabfangungen befestigt.

12. Offen der Bündeladern und Einführen in Mixer

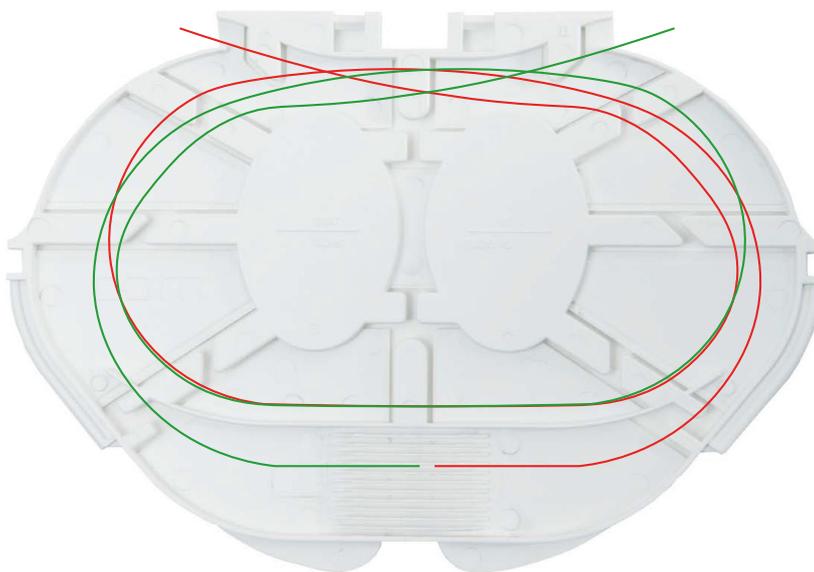


Die Bündeladern werden nun mit einem Quaxialbrecher so geöffnet, dass die Fasern 5mm oberhalb des Bündeladerhalters frei liegen und danach in diesen eingelegt.

Nun werden die freiliegenden Fasern durch den Mixer in die einzelnen Kassetten geführt und hier abgelegt und im oberen Bereich gespleisst. Pro Kassette sollte die überlänge nicht mehr als 200cm und nicht weniger als 100cm betragen.



Faserführung im Mixer



Faserführung in der Spleisskassette

Hinweis:

Der Mixer wird nicht als Vorratsspeicher für im Moment nicht benötigte Fasern verwendet. Hierzu wird eine Vorratskassette angelegt

Connect Com AG
Wahligenstrasse 4A
6023 Rothenburg
Schweiz
+41 41 854 00 00
info@ccm.ch
www.ccm.ch

Connect Com GmbH
Stattmannstraße 40
72644 Oberboihingen
Deutschland
+49 7022 9607 100
info@connectcom.de
www.connectcom.de

Connect Com SA
Route des Avouillons 30
1196 Gland
Suisse
+41 21 804 66 22
info@ccm.ch
www.ccm.ch

